

Eine Veranstaltung der Bayerischen Landeszentrale
für neue Medien in Kooperation mit



Karten gibt es für **6 bzw. ermäßigt 4 Euro**
beim AZ-Kartenservice RT.1, eventim und an
der Abendkasse.

Kontakt: events@blm.de
Infos unter www.medienpuls-bayern.de

Gestaltung: Meilon Design · fotolia, berdesigns



Hass im Netz: Was wir gegen Beleidigungen und Hetze tun können

8. 11. 2017

Einlass 18:30 Uhr, Beginn 19:00 Uhr
Rathaus Augsburg, Oberer Fletz



Hass im Netz: Was wir gegen Beleidigungen und Hetze tun können

8. November 2017, 19:00 Uhr
Rathaus Augsburg, Oberer Fletz

Der raue Umgangston online kann schockieren und verletzen. Anonyme Kommentatoren beschimpfen Journalisten, deren Standpunkte sie nicht teilen. Auf Facebook droht so mancher auch ohne Deckname politischen Gegnern mit Gewalt. Auch Schüler mobben einander, etwa mithilfe Sozialer Netzwerke. Facebook und Co. wiederum geben ihre Moderationskriterien nicht preis und entscheiden scheinbar willkürlich, welche Inhalte sie auf ihren Seiten dulden. Die Politik hat sie per Gesetz verpflichtet, zumindest Strafbares schnell zu löschen. Einige befürchten nun, dass die Androhung von hohen Bußgeldern die Netzwerke jetzt dazu bewegt, im Zweifelsfall auch legitime Meinungsäußerungen zu entfernen und sehen das Internet als öffentliches Forum bedroht.

Wie kann man online einen respektvolleren Umgang miteinander gestalten? Wo liegen die Grenzen der Meinungsfreiheit? Funktioniert das Netzwerkdurchsetzungsgesetz? Wie verhält man sich richtig, wenn man Verleumdungen oder Volksverhetzung im Netz entdeckt? Wie können sich Betroffene gegen Beleidigungen auf Plattformen wie Facebook, Twitter oder WhatsApp wehren?

Um diesen und ähnlichen Fragen nachzugehen, diskutieren am 8. November ab 19 Uhr im Augsburger Rathaus Medienexperten, Politiker, Wissenschaftler und Betroffene bei den Augsburger Mediengesprächen, die die BLM nun zum 15. Mal in Kooperation mit der Stadt Augsburg und den Augsburger Fernseh- und Hörfunksendern durchgeführt.



SIEGFRIED SCHNEIDER
Präsident der BLM

Das Programm

Grußworte

Siegfried Schneider, Präsident der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM), München

Eva Weber, Bürgermeisterin der Stadt Augsburg

Einführungsvortrag

Hass im Netz. Das Phänomen, seine Facetten und die Auswirkungen.

Ingrid Brodnig, Journalistin, Bloggerin und Buchautorin
„Hass im Netz“, Wien

Teilnehmer der Podiumsdiskussion

Stefan Glaser, stellvertretender Leiter von jugendschutz.net, Mainz, und Vorstandsmitglied im International Network Against Cyberhate (INACH), Amsterdam

Gertrud Nigg-Klee, 1. Vorsitzende des Bayerischen Lehrer- und Lehrerinnenverbands im Bezirk Schwaben, Sonthofen

Franz Josef Pschierer, Staatssekretär im Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie, München

Ronja von Rönne, Journalistin, Bloggerin und Schriftstellerin,
Die Zeit und Zeit online, Berlin

Thomas-Gabriel Rüdiger, Cyberkriminologe am Institut für Polizeiwissenschaft der Fachhochschule der Polizei des Landes Brandenburg, Oranienburg

Moderation

Sandra Rieß, Fernsehmoderatorin u.a. für ZDF, BR, ProSieben